

Anschlussgesuch für Gasheizungen

Gesuchsteller:

Name: Strasse: Nr.:
Ort: Tel.-Nr.:

Standort der Anlage:

Strasse: Nr.: Ort:

Architekt:

Name: Strasse: Nr.:
Ort: Tel.-Nr.:

Heizungsinstallateur:

Name: Strasse: Nr.:
Ort: Tel.-Nr.:

Sanitärinstallateur:

Name: Strasse: Nr.:
Ort: Tel.-Nr.:

Art des Gebäudes **

EFH / MFH / Öffentliche Gebäude / Gewerbe / Industrie **
Neubau / Umbau / Zentralheizung / Einzelofenheizung **
Reine Gasheizung / Gas-Ölheizung / Gas- andere Brennstoffe **
Atmosphärischer Brenner / Gebläsebrenner **

Heizkessel Fabrikat	Leistung kW
Brenner Fabrikat	Leistung kW
Wasserwärmer Fabrikat	Leistung kW

Jahreswärmebedarf: kWh inkl. / ohne Warmwasser ** oder
Bisheriger Energieverbrauch: Liter / Kg inkl. / ohne Warmwasser **

Weitere Gasapparate:

Gasheizung Installation, Termin ca.:

**Bei Neubauten ist ein Leerrohr Ø 28 mm vom Installationsraum Gaszähler bis zum Zähler-
aussenkasten EW vorzusehen.**

Dieses Gesuch ersetzt die Installationsanzeige des Installateurs nicht!

**nicht zutreffendes streichen

Bitte Wenden

INFORMATION für den Bau und Betrieb von Gasfeuerungen bis zu einer Leistung von:

0 – 20 kW (17'000 Kcal/h)

Es gelten die Gasleitsätze G1d Ausgabe 2005, sowie die kantonalen Feuerschutzvorschriften VKF 03. Diese Feuerungsaggregate können im zu beheizenden Raum selber aufgestellt werden. Der Ausbau dieses Raumes kann beliebig sein.

20 – 70 kW (17'000 – 60'000 Kcal/h)

Es gelten die Gasleitsätze G1d Ausgabe 2005, sowie die kantonalen Feuerschutzvorschriften VKF 03: „Wärmetechnische Anlagen“.

Speziell zu beachten: Die Heizaggregate müssen in EI 30 (feuerhemmend) ausgebauten Räumen mit EI 30-Türen aufgestellt werden. Frischluftöffnung unverschiessbar vom Freien oder über nichtbrennbaren Kanal.

Über 70 kW

Es gelten die Gasleitsätze G1d Ausgabe 2005, sowie die kantonalen Feuerschutzvorschriften VKF 03 „Wärmetechnische Anlagen“.

**Speziell zu beachten: die Heizaggregate sind in separaten, EI 90 (feuerbeständig) gebauten Heizräumen aufzustellen. Die Türen zu diesen Räumen sind in EI 90-Konstruktion (feuerhemmend) auszuführen und in Fluchrichtung öffnend anzuschlagen.
(Ausnahme: Dachheizzentralen, eingeschossige, freistehende Gebäude...)**

Allgemein ist zu beachten:

- Frischluftzufuhr
- Druckentlastungsöffnung
- Dichtheitskontrolleinrichtungen usw.

Angaben für Feuerschutz

Heizraum – Boden:	Kamin – Dimension:
Heizraum – Wände:	Kamin – Wandstärke:
Heizraum – Decke:	Kamin – Russtüren: UG: DG:
Heizraum – Türe:	Kamin – gemauert, Fabrikat:
	Kamin – Stahl, Fabrikat:
	Kamin – vorhandene Anschlüsse:

Heizraum – Frischluftöffnung:
Unverschiessbar vom Freien oder über nichtbrennbaren Kanal cm²

**Vor Empfang aller schriftlichen Bewilligungen darf mit der Erstellung der Anlage nicht begonnen werden.
Das Gesuch ist im Doppel einzureichen!**

Unterschrift Gesuchsteller:, den

Eingesehen und kontrolliert:

Unterschrift: , den
Der Gemeinde-Feuerschutzbeamte